

Neue Photographische Gesellschaft, Aktiengesellschaft in Berlin-Steglitz. Dem Bericht über das Geschäftsjahr 1900 entnehmen wir zur Ergänzung der Mittheilungen in Nr. 29 Folgendes:

Das Unternehmen hat weiter erfreulichen Aufschwung genommen. Der Umsatz hat sich gegen das Vorjahr um etwa 33 pCt. gehoben, obgleich infolge des Verkaufs der Patente für Frankreich seit Frühjahr 1900 der Absatz dahin aufgehört hat.

Umfangreiche Neubauten wurden im April v. Js. begonnen und das neue Maschinenhaus im Oktober seiner Bestimmung übergeben; auch die Verlagsabtheilung und die Maschinenwerkstätte siedelten noch vor Ablauf des Berichtsjahres nach dem Neubau über, während die Bromsilberpapier-Fabrikation erst zu Beginn des neuen Jahres dahin verlegt wurde. Trotz der vielfachen Neu- und Umbauten sowie des Umzuges in die neuen Räume gelang es, Betriebsstörungen zu vermeiden. In New York wurde ein Verkaufsbüreau eingerichtet. Namhafte Aufträge von dort lassen lebhaftes Geschäft mit Nordamerika erwarten. Durch Eingang der letzten Rate für die nach England verkauften Patente hat sich das auswärtige Patent-Konto um weitere 20284 M. 30 Pf. vermindert, sodass es am 31. Dezbr. 1900 mit 34124 M. 40 Pf. zu Buche stand. Dieser Betrag wird bis auf eine Mark abgeschrieben.

Das Effekten-Konto hat sich durch eine weitere Betheiligung an der Rotary Photographic Co. Ltd. zu West-Drayton bei London erhöht und besteht nunmehr aus folgenden Werthen: nom. 90000 Frank Aktien der Société Industrielle de Photographie, nom. 5800 Lstr. Shares der Rotary Photographic Co., Ltd., nom. 3000 Lstr. 6 pCt. Debentures der Rotary Photographic Co., Ltd., die mit insgesamt 149600 M. zu Buche stehen. Sowohl die Pariser als die Londoner Gesellschaft befinden sich in gedeihlicher Entwicklung, werden aber für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Dividende vertheilen.

Das Hausteleson-Konto soll ganz abgeschrieben werden, sodass dasselbe, ebenso wie das Pavillon-Konto nunmehr vollständig verschwindet. Die durch bauliche Veränderungen in den alten Fabrikräumen entstandenen Ausgaben wurden auf dem Unkosten-Konto verbucht. Das Agio der Kapitalserhöhung vom 5. Mai 1900 in Höhe von 50000 M. wurde nach gesetzlicher Vorschrift dem Reservefonds gutgeschrieben. Die Nachfrage nach unseren Fabrikaten steigt fortgesetzt.

Papierfabriken in Friedland Emil Cohn & Co. in Berlin, mit Zweigniederlassung in Alt-Friedland bei Waldenburg i. Schlesien. Die Gesamtprokura des Herrn Engelbert Stoebel in Berlin ist erloschen. Den bisherigen Gesamtprokuristen Herren Max Tamm in Alt-Friedland und Dr. phil. Siegfried Litthauer in Berlin wurde Einzelprokura ertheilt.

H. Grünberg, Buchdruckerei in Dresden, Marschallstrasse 53. Herr H. J. H. Grünberg ist als Theilhaber in die Firma eingetreten. K.

Unter der Firma Heinrich Ross wurde in Berlin, Alexandrinenstrasse 95/96, »Handelsstätte Deutschland«, eine Luxuspapierwarenfabrik (Chromos, Reklamekarten, Etiquettes, illustrierte Postkarten, Plakate usw.) errichtet.

Die Firma Münchener Briefumschlag-Fabrik Fr. Müller & Cie. in München ist in Liquidation getreten. K.

Herr Maximilian Zumpfe hat die in Amstetten (Nied.-Oest.) seit vielen Jahren bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Papiergeschäft und Buchbinderei, käuflich erworben und führt das Geschäft in vergrössertem Maassstabe weiter. Die Vertretung haben die Herren F. A. Brockhaus in Leipzig und Spielhagen & Schurich in Wien übernommen.

Die Gesellschaftsfirmen Gebr. Frantzen, Papierfabrik in Inden, Rheinpr., ist durch den Tod des Gesellschafters Herrn Jean Frantzen aufgelöst. Herr Lambert Frantzen setzt das Geschäft unter unveränderter Firma fort.

Herr Géza Kohn errichtet in Belgrad in der Fürst Michael-Strasse eine Buch-, Musikalien-, Kunst-, Papier- und Schreibwaren-Handlung. Herr Theod. Thomas in Leipzig übernahm die Vertretung.

Die Firma Benno Schaake, Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung in Goslar, wurde geändert in Julius Brumby.

Herr Bruno Schönherr in Nürnberg führt die von ihm käuflich erworbene Buchhandlung des Herrn Adam Gutmann unter der Firma Nürnberger modernes Antiquariat und Buchhandlung (Bruno Schönherr) weiter. Die Leipziger Vertretung besorgt Herr Otto Maier, Stephanstrasse 12.

Jubelfeste. Herr Eduard Naumann, Schriftgiesser im Hause A. Numrich & Co. in Leipzig-Reudnitz, feierte am 9. d. M. das Fest 50jähriger Berufsthätigkeit. Der noch rüstige Jubilar wurde allseitig beglückwünscht und durch werthvolle Ehrengaben erfreut. g.

Sein 25jähriges Geschäftsjubelfest feierte am 9. Mai Herr Richard Graupner, Inhaber der gleichnamigen Papierhandlung und Buchbinderei in Hamburg. —t.

CASEIN COMPANY OF AMERICA

CASEIN

General-Vertreter für Deutschland, Oesterreich-Ungarn,
Dänemark, Schweden und Norwegen:

G. E. Marsmann, Hamburg

Inhaber der Lizenz für das Casein-Formaldehyd-Verfahren
118046] für Deutschland (Schering-Scheufelen)

Couvertmaschinen

mit selbstthätiger Façonverschlussklappen-Gummirung

**Maschinen für Cigarren-, Lohn-
und Aktenbeutel usw.**

Ausstanzmesser

unter Garantie für gleichmässigen, tadellosen Schnitt, liefert

BERNH. ECKNER, Maschinen-Fabrik

BERLIN S. Wasserthorstrasse 46 [121278

Jllig'sche Papierfabrik in Eberstadt

empfiehlt (Hessen)

hellfarbige u. schwarze Papiere u. Cartons

Postkarten und Packetadressen [126910

Actendeckel und Schachtel-Carton eins. glatt
Löschpapiere und Löschcartons

LAGER